

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Aarauener Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **72 (1998)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Aarau  
Neujahrsblätter  
1998

---

# Aarauer Neujahrsblätter 1998

Herausgegeben von der Ortsbürgergemeinde Aarau  
Begründet durch die Literarische und Lesegesellschaft der Stadt Aarau

Zweite Folge  
zweiundsiebzigstes Jahr

Verlag Sauerländer Aarau

---

---

Neujahrsblätter der Stadt Aarau

Copyright © 1997 by Ortsbürgergemeinde Aarau

Redaktion: Hermann Rauber, Anne-Marie Nyffeler, Adolf Fäs, Martin Pestalozzi, Fridolin Stähli

In Kommission beim Verlag Sauerländer, Aarau (Postfach, CH-5001 Aarau)

ISBN 3-7941-4341-8

Bestellnummer: 08 04341 (Verlag Sauerländer, CH-5001 Aarau)

---

## Dank

---

1976 hat *Hermann Rauber*, Lokal-, dann Inlandredaktor am «Aargauer Tagblatt», jetzt «Aargauer Zeitung», seine erste Chronik in diesem Blatt zusammengetragen. Seit 1983 – Jahr des Stadtrechts-Jubiläums – hat er Gesicht und Inhalt des Neujahrsblattes maßgeblich bestimmt und dieses im sicheren Hafen der Ortsbürgerschaft verankert. Dass das Blatt sich so stolz zeigen darf, verdankt es weitgehend seinen Fähigkeiten als Spiritus Rector der Redaktionskommission. 16 gelungene Nummern bezeugen das!

Die Redaktion dankt der *Ortsbürgerschaft* für ihre stete Großzügigkeit, mit der sie die «Aarauer Neujahrsblätter» trägt.

---